



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Frauen, Gleichstellung
und Sicherheit -

Tagesordnung I Punkt 7 der öffentlichen Sitzung am 10. Juni 2025

Vorlagen-Nr. 25-F-22-0060

Verfügbarkeit von Hygieneartikeln in Schulen - Antrag der Fraktionen CDU und FDP vom 03.06.2025 -

des Jugendparlaments (21-J-42-0013) betreffend die Verfügbarmachung von Hygieneartikeln an Schulen beschlossen. Mit Sitzungsvorlage 24-V-40-0020 wurde zudem in der vorletzten Stadtverordnetenversammlung vom 02. April 2025 die Evaluierung des Schulbudgets beschlossen, welche auch hierauf Auswirkungen hat. So wurde z. B. die Verfügbarmachung auf die 4. Klassen der Grundschulen ausgeweitet und die finanziellen Mittel aus dem Schulamtsbudget in das Schulbudget überführt.

In der Sitzung des Jugendparlaments vom 27. Mai 2025 wurden Defizite in der Umsetzung der Verfügbarmachung deutlich. So ist uneinheitlich geregelt, wie die Schülerinnen und Schüler die Artikel beziehen können; stellenweise müsse der Hausmeister oder das Schulsekretariat konsultiert werden. Eine Evaluation des Angebots erfolgte zuletzt 2023.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten zu berichten,

- 1.) wie in den einzelnen Schulen die Verfügbarkeit der Hygieneartikel geregelt ist,
- 2.) ob den Schülerinnen und Schülern ein unbürokratischer und barrierefreier Zugang zu diesen ermöglicht wird,
- 3.) wann die nächste Evaluation des Angebots geplant ist,
- 4.) wie das Jugendparlament und der Stadtschülerrat in die Weiterentwicklung und Kommunikation des Angebots eingebunden werden und welche Maßnahmen vorgesehen sind, um den Austausch mit diesen Gremien dauerhaft zu stärken.

Beschluss Nr. 0038

Der Antrag wird in folgender Fassung angenommen:

I. Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten zu berichten,

- 1.) wie in den einzelnen Schulen die Verfügbarkeit der Hygieneartikel geregelt ist,
- 2.) ob den Schülerinnen und Schülern ein unbürokratischer und barrierefreier Zugang zu diesen ermöglicht wird,
- 3.) wann die nächste Evaluation des Angebots geplant ist,
- 4.) wie das Jugendparlament und der Stadtschülerrat in die Weiterentwicklung und Kommunikation des Angebots eingebunden werden und welche Maßnahmen vorgesehen sind, um den Austausch mit diesen Gremien dauerhaft zu stärken.

II. Der Magistrat wird gebeten,

die Ergebnisse dem Ausschuss für Frauen, Gleichstellung und Sicherheit, dem Ausschuss für Schule, Kultur und Städtepartnerschaften und dem Jugendparlament vorzulegen.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, 30.06.2025

Coigné
Vorsitzende

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .07.2025

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Dr. Gerhard Obermayr
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .07.2025

Dezernat III
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Gert-Uwe Mende
Oberbürgermeister